

Zwei Drittel der Bevölkerung zahlen inzwischen mit Smartphone oder Smartwatch

- **Auch ein Drittel der Seniorinnen und Senioren zückt an der Kasse Smartwatch oder Smartphone**
- **Karte, Handy oder Uhr: Fast alle zahlen zumindest hin und wieder kontaktlos**

Berlin, 04. Mai 2026 - Schnell den Kaffee zahlen, ohne lange nach dem Geldbeutel zu kramen – Smartphone und Smartwatch etablieren sich als Alternative zur Karte im Portemonnaie. So haben zwei Drittel (66 Prozent) der Deutschen in den vergangenen zwölf Monaten vor Ort mindestens einmal mit Smartphone oder Smartwatch kontaktlos bezahlt. Noch vor drei Jahren war es mit 51 Prozent nur rund die Hälfte. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Befragung von 1.004 Personen in Deutschland ab 16 Jahren im Auftrag des Digitalverbands Bitkom.

Insgesamt jede und jeder Zehnte (10 Prozent) zahlt inzwischen sogar mehrmals täglich mit Smartphone oder Smartwatch an der Kasse, weitere 22 Prozent täglich. 23 Prozent bezahlen mehrmals pro Woche auf diese Weise. Weitere 7 Prozent tun dies einmal pro Woche, 4 Prozent seltener. „Smartwatch und Smartphone erfreuen sich beim Bezahlen wachsender Beliebtheit, weil sie ein sicherer, schneller und bequemer Weg an der Kasse sind“, sagt Alina Bone-Winkel, Experte für Digital Finance beim Bitkom. Noch ist es vor allem eine Altersfrage, ob für das Bezahlen zu Smartwatch oder Smartphone gegriffen wird: In der Altersgruppe ab 65 Jahren zahlen zwar inzwischen 33 Prozent zumindest ab und zu mit Smartwatch oder Smartphone. Gleichzeitig sind es bei den 16- bis 29-Jährigen bereits über drei Viertel (78 Prozent).

Berücksichtigt man neben der Bezahlung mit Smartwatch und Smartphone auch das kontaktlose Zahlen mit der klassischen Kredit- oder Bankkarte, bezahlen insgesamt sogar 97 Prozent der Deutschen zumindest hin und wieder kontaktlos. Hier gibt es kaum Altersunterschiede: Auch unter den Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren zahlen mit 95 Prozent nahezu alle in der einen oder anderen Weise kontaktlos. Bei den 16- bis 29-Jährigen sind es 99 Prozent.

Insgesamt 16 Prozent der Deutschen zahlen mehrmals täglich kontaktlos mit Karte, Smartphone oder Smartwatch, 39 Prozent tun dies täglich und weitere 33 Prozent mehrmals pro Woche. 7 Prozent bezahlen einmal pro Woche kontaktlos, 2 Prozent seltener. Bone-Winkel: „Ob Karte, Uhr oder Handy – wer digital bezahlen möchte, muss dies auch überall tun können. Die Bundesregierung sollte ihr Vorhaben zur verpflichtenden flächendeckenden Akzeptanz von mindestens einer digitalen Bezahlmethode schnellstmöglich umsetzen.“

Kontakt

Merle Wiez

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-274

E-Mail: m.wiez@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Alina Stephanie Bone-Winkel

Bereichsleiterin Digital Banking & Financial Services

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Tim Haremsa

Hinweis zur Methodik

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die [Bitkom Research](#) im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 1.004 Personen in Deutschland ab 16 Jahren telefonisch befragt. Die Befragung fand im Zeitraum von KW 9 bis KW 12 2026 statt. Die Umfrage ist repräsentativ. Die Fragestellung lautete: „Welche der folgenden Handlungen haben Sie in den letzten 12 Monaten mehrmals täglich, mehrmals pro Woche, einmal pro Woche, seltener oder nie unternommen?“.

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Zwei-Drittel-zahlen-mit-Smartphone-oder-Smartwatch>